

Sonntag, 1. Juli 2018

9.30 Mitgliederversammlung

Kaffeepause

11.00 Ulrich Kronauer, Heidelberg: „...der Zustand, in dem man auf allen Vieren geht ...“ (F 583) Mutmaßungen über den Naturzustand des Menschen. Auf den Spuren Rousseaus.

ca. 12.30 Ende der Tagung

Im Anschluss an die Vorträge gibt es Gelegenheit zur Diskussion. – Mehrere Kaffeepausen erlauben, wie gewohnt, den Besuch des ‚Tagungsbüros‘ mit Büchertisch.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Ober-Ramstadt und der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an den Geschäftsführer der Lichtenberg-Gesellschaft e.V.

Klaus Hübner, Gartenstr. 1, 37073 Göttingen,
Tel. 0551/4886542

info@lichtenberg-gesellschaft.de
www.lichtenberg-gesellschaft.de

*„Ich reite heute eine infame Feder, sie will
immer hinaus wo ich nicht hinwill“
(an Dieterich am 8. Juli 1773)*

Einladung

zur **einundvierzigsten** Jahrestagung

der

Lichtenberg-Gesellschaft

vom 29. Juni bis 1. Juli 2018

im Scheunensaal der Hammermühle

in Ober-Ramstadt

Handwritten text in cursive script, likely a letter or note related to the event.

Freitag, 29. Juni 2018

- 15.00 Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden
- 15.15 *Andreas Urs Sommer, Freiburg*: „Die Verfertigung eines solchen Gemäldes erfordert ein wahres philosophisches Genie.“ Geschichte schreiben, Geschichte denken mit und neben Lichtenberg.

Kaffeepause

- 17.00 *Ulrich Joost, Ober-Ramstadt*: „Papier das seine Jungferschaft noch nicht verlohren hat und noch mit der Farbe der Unschuld prangt ist immer besser als gebrauchtes.“ (F 513) Lichtenberg und das Schreiben – eine Einführung in das Tagungsthema.
- 18.30 Empfang der Stadt Ober-Ramstadt in der Lichtenbergschänke. Begrüßung durch den Bürgermeister *Werner Schuchmann*.
Geselliges Beisammensein

Samstag, 30. Juni 2018

- 9.30 *Friedemann Spicker, Königswinter*: „[...] Eine kleine Erhebung durch Wein ist den Sprüngen der Erfindung und dem Ausdruck günstig; der Ordnung und Planmäßigkeit aber bloß die ruhige Vernunft.“ (K 181) Der Aphorismus in den Sudelbüchern.

Kaffeepause

- 11.00 *Claas Morgenroth, Dortmund*: „da unser Gehirn Successiva aufzeichnet.“ (F 36) Aufzeichnungen schreiben in Georg Christoph Lichtenbergs Sudelbüchern.
Matthias Thiele, Dortmund: „Ein Not- und Hülfsbüchlein für Schriftsteller könnte gut werden.“ (J 161) Notizen schreiben in Georg Christoph Lichtenbergs Sudelbüchern.

Mittagspause

- 14.30 Exkursion nach Groß-Umstadt.
Atelier-Besichtigung bei Martin Konietzschke im Warthweg 13B. Anschließend Stadtführung durchs historische Umstadt.
18.00 Abendessen in der „Krone“, Markt 7.
Rückkehr in Ober-Ramstadt ca. 21.00 h.
- 21.00 Ausklang mit Ballabend in der Lichtenbergschänke.